Stadt Radeburg



Stadtverwaltung Radeburg - Heinrich-Zille-Straße 6 - 01471 Radeburg

⊠ Beschlussvorlage			⊔ Informationsvorlage	
☐ Tischvorlage			☐ Wiedervorlage	
⊠ öffentlich □ nichtöffentlich				
TOP 5				
Gremium	Stadtrat		Amt	Kämmerei
Datum	13.10.2022		Verfasser	Schneider
Beratungsfolge		V 19800		
Status	us Sitzungsdatum		Gremium	Beschluss-Nr.
Gegenstand ☑ Beratung und Beschluss		Beschluss überplanmäßiger Haushaltsmittel für die Kreisumlage 2022		
			\$ critiklahida kerdana pumunununununun	

Sachverhalt:

Mit Festsetzungsbescheid vom 11.07.2022 wurde durch den Landkreis Meißen für die Stadt Radeburg für das Haushaltsjahr 2022 eine Kreisumlage in Höhe von 3.219.340,65 € festgesetzt.

Veranschlagt waren im Haushaltsplan 2021 3.020.115 €. Im Ergebnis ist der veranschlagte Haushaltsansatz 199.225,65 € zu niedrig. Ursächlich dafür sind die gleichem Umlagesatz von 33,88% u. a. die außerplanmäßigen Mehreinnahmen aus Zuweisungen nach dem Sächsischen Finanzausgleichsgesetz und die gestiegene Steuerkraftmesszahl, so dass sich die Umlagegrundlage der Kreisumlage insgesamt gegenüber den Annahmen der Haushaltsplanung um ~588 T€ auf ~9.502 T€ erhöht hat.

Der Stadtrat wird gebeten 199.226 € an zusätzlichen überplanmäßigen Haushaltsmitteln für die Zahlung der Kreisumlage zu beschließen. Es handelt sich um eine unabweisbare Aufwendung aufgrund einer gesetzlichen Zahlungsverpflichtung aufgrund des § 26 Sächsischen Finanzausgleichsgesetztes (SächsFAG). Die Mehraufwendungen/ Auszahlungen werden aus liquiden Mitteln gedeckt; zum 19.09.2022 ~11,3 Mio. €, Stand Gewerbesteuermehrerträge Sollstellung zum 19.09.2022 ~+399 T€.

Rechtsgrundlagen:

§ 79 Abs. 1 Nr. 2 SächsGemO, § 26 SächsFAG

Finanzielle Auswirkungen: Siehe Sachverhalt.

Anlagenverzeichnis: Kreisumlagebescheid vom 11.07.2022

Seite 1 von 2

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Radeburg beschließt die Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel für die Zahlung der Kreisumlage 2022 in Höhe von 199.226 € im PSK 611001-99999-4372100/7372100.

Abweichender Beschluss:

Ritter

Bürgermeisterin

Schneider Kämmerer

Abstimmungsergebnis:

Stimmenverhältnis:

Ja-Stimmen: Nein-Stimmen: Enthaltungen: